

Begründung:

Zur Beurteilung von Straßenbaumaßnahmen, die in der Stadt Schortens aus Mitteln des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (GVFG) bezuschusst werden sollen, ist eine formell anerkannte Darstellung des Straßennetzes mit Aussagen zur Verkehrsbedeutung, -belastung und -zusammensetzung erforderlich.

In Abstimmung mit der Genehmigungsbehörde wurde im Rahmen der beabsichtigten Beantragung von GVFG-Mitteln für die Umgestaltung der Olympiakreuzung zunächst die Erstellung eines Verkehrsnetzplanes beauftragt. Dieser Plan erfasst die Verkehre der qualifizierten Straßen (Bundes-, Landes-, und Kreisstraßen) sowie der verkehrsrelevanten Stadtstraßen.

Da der Plan für das gesamte Stadtgebiet vorzulegen ist, kann er auch für weitere Maßnahmen in den nächsten Jahren herangezogen werden.

Der Plan wird in der Sitzung vorgestellt.